

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 100

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 19. April
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lund, 19 avril
1920

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang - XXXVIII^{me} année

Parait 1 ou 2 fois par jour

N° 100

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement -
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publitas A.G.
- Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique -
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux
offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publi-
tiss S. A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 100

Inhalt: Handelsregister. - Güterrechtsregister. - Fabrik- und Handelsmarken.
- Watt A.-G. für elektrische Unternehmungen, Glarus. - Torfausbeutungsgesellschaft
J. Giezendanner & Cie, Biltzen. - Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren. - Preis-
bewegungen. - Deutsch-schweizerischer Handelsvertrag. - Telegrammverkehr mit Polen.
- Konsulate. - Vom schweizerischen Geldmarkt. - Internationaler Postgüterverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. - Registre des régimes matrimoniaux. -
Marques de fabrique et de commerce. - Importation et exportation des principales
marchandises. - Fluctuations de prix. - France: Coefficients de majoration. - Corres-
pondance télégraphique avec la Pologne. - Consuls. - Service international des
virements postaux.

1634). Diese Aktiengesellschaft verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal:
Bahnhofquai 7, Zürich 1.

Maschinen, Werkzeuge, technische Artikel, Holz-
waren. - 15. April. Die Firma Isliker-Brauen & Co., in Wallisellen (S. H.
A. B. Nr. 60 vom 9. März 1920, Seite 430), Handel in Maschinen, Werkzeugen
und technischen Artikeln, sowie Holzwaren, Gesellschafter: Gottfried Isliker-
Brauen und Emil Schwarz, ist infolge Verlegung des Sitzes nach St. Gallen W,
Lehnhaldestrasse 1510, hierorts erloschen (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April
1920, Seite 666).

15. April. Elektro-Osmose-Trust A.-G. (Elektro-Osmose-Trust-Comp.
Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 194 vom 14. August 1919, Seite 1441). Diese
Aktiengesellschaft hat ihr Geschäftslokal nach Bahnhofquai 7, Zürich 1, ver-
legt.

15. April. Film Handels A.-G. (S. A. pour le Commerce des Films) (Film
Trading Comp. Ltd.) (S. A. per il Commercio dello Stagno), in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1634). Das Geschäftslokal dieser
Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr: Bahnhofquai 7, Zürich 1.

15. April. Cito-Cinema A.-G. (S. A. Cito-Cinema), in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1634). Diese
Aktiengesellschaft hat ihr Geschäftslokal nach Bahnhofquai 7, Zürich 1, verlegt.

15. April. Nordostschweizerische Kraftwerke, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 133 vom 11. Juni 1917, Seite 937). Hauptniederlassung in Baden (Aargau).
Das Geschäftslokal dieser Filiale befindet sich nunmehr: Bleicherweg 44,
Zürich 2.

Bautechnische Vertretungen. - 15. April. Die Firma
P. Wiehn, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 125 vom 30. Mai 1914, Seite 931), ver-
zeigt als Geschäftslokal: Schweizergasse 10.

Zigarettenfabrikation. - 15. April. Die Firma Susmanna
Pilmik, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 184 vom 2. August 1919, Seite 1374),
verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Hammerstrasse 20.

Drogerie. - 15. April. Inhaber der Firma Paul Affolter, in Affoltern
a. A., ist Paul Affolter, von Seeberg (Bern), in Affoltern a. A., Droguerie, obere
Bahnhofstrasse, «zum Strauss».

Chemisch-technische und chemisch-kosmetische
Spezialitäten. - 15. April. Die Firma B. Dreiding, in Zürich 8 (S. H.
A. B. Nr. 115 vom 15. Mai 1919, Seite 830), verzeigt als nunmehriges Ge-
schäftslokal: Ottenweg 35.

15. April. Consumverein der Arbeiter der Mech. Seidenstoffweberei Ad-
liswil in Lq., in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 136 vom 11. Juni 1919, Seite 998).
Diese Aktiengesellschaft hat ihre Liquidation beendet. Diese Firma und damit
die Unterschriften von Albert Knüsel und Gottlieb Jucker werden daher an-
mit gelöscht.

Import und Export von und nach Griechenland. -
15. April. Die Firma Georges Tsaconas, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom
29. November 1919, Seite 2094), verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 7.

Werkzeug- und Apparatenbau. - 15. April. Die Firma
Robert Hardmeyer, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1919, Seite
361), Werkzeug- und Apparatenbau, ist infolge Assoziation erloschen. Aktive
und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft unter der
Firma «Hardmeyer & Co.», in Küsnacht.

Mechanische Eisenwarenfabrik. - 15. April. Die Firma
K. F. Miller & Cie., in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 173 vom 21. Juli 1919, Seite
1285), Mechanische Eisenwarenfabrik, unbeschränkt haftbarer Gesellschafter:
Karl Friedrich Miller und Kommanditär: Otto Bréchet, ist infolge Auflösung
dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an
die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma «Hardmeyer & Co.», in Küsnacht.

Werkzeuge und Apparatenbau. 15. April. Robert Hard-
meyer, von Zumikou, in Küsnacht bei Zürich, und Otto Bréchet, von Monve-
lier (Bern), in Bern, haben unter der Firma Hardmeyer & Co., in Küsnacht, eine
Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1920 ihren Anfang
nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Robert Hardmeyer, und Kom-
manditär ist Otto Bréchet, mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend
Franken). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Ein-
zel-Firma «Robert Hardmeyer», in Oerlikon, und der bisherigen Kommandit-
gesellschaft «K. F. Miller & Cie.», in Küsnacht, laut Bilanz vom 15. März
1920. Werkzeug- und Apparatenbau. Werkstrasse 445.

Baugeschäft, Maurerarbeiten. - 15. April. Die Firma
J. Müller, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 88 vom 9. März 1900, Seite 355), Bau-
geschäft, Spezialität Maurerarbeiten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes er-
loschen.

Orientalische Teppiche u. dergl. - 15. April. Inhaber der
Firma Jacob Gans, in Zürich 1, ist Jacob Gans-Richter, von Vaals (Nieder-
land), in Zürich 6. Handel in orientalischen Teppichen und verwandten Ar-
tikeln. Börsenstrasse 27.

Tiefbau-Unternehmung. - 15. April. Inhaber der Firma
Anton Blass, in Dübendorf, ist Anton Blass, von Flums (St. Gallen), in Dübendor-
f. Tiefbauunternehmung, in «Birchlen».

Baumwollweberei. - 15. April. Die Firma Wenk & Cie., in
Bäretswil, und Zweigniederlassung in Zürich 6 (S. H. A. B.
Nr. 199 vom 20. August 1919, Seite 1470), erteilt Kollektivprokura an Ernst
Wilhelm Knecht, von Wald (Zürich), in Adetswil-Bäretswil; und an Gustav
Weber, von Winterthur, in Bäretswil. Das Zweigbüro in Zürich befindet sich
nun: Otikerstrasse 10, Zürich 6.

Rechenmaschinen und Rechenwalzen. - 15. April. In-
haber der Firma Ernst Jost, in Zürich 2, ist Ernst Jost, von Widenswil, in
Zürich 2. Rechenmaschinen und Rechenwalzen, Vertretungen. Sehanzen-
graben 25.

Seiden- und gemischte Stoffe. - 15. April. Die Firma
Stehli & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 29. November 1919, Seite
2094), erteilt eine weitere Kollektivprokura an: Carl Robert Moser, von Her-
zogenbuchsee (Bern), in Zürich 1.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

Seifen. - 1920. 9. April. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Rekurs-
entscheides des Schweizerischen Justiz- und Polizeidepartements vom 6. April
1920:

Inhaber der Firma Jakob Wegmann-Honegger, in Zürich 6, ist Jakob
Wegmann-Honegger, von Dättlikon (Zürich), in Zürich 6. Fabrikation und
Vertrieb von Speisefetten, Handel in Seifen. Geschäftslokal: Rotbuch-
strasse 22.

14. April. Unter der Firma Warenbank hat sich mit Sitz in
Zürich und auf unbestimmte Dauer am 27. März 1920 eine Aktienge-
sellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Betrieb von Han-
delsgeschäften aller Art, insbesondere die Vornahme und Finanzie-
rung von An- und Verkauf von Waren jeder Art für eigene
Rechnung und für Rechnung Dritter, sowie die Beteiligung an gleich-
artigen Unternehmungen im In- und Auslande. Der Verwaltungsrat
ist ermächtigt, Zweigniederlassungen oder Geschäftsstellen im In-
und Auslande zu errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist ein-
geteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500 voll einbezahlt.
Die Einladungen zu den Generalversammlungen und übrigen Bekanntmachun-
gen an die Aktionäre wie auch die gesetzlich geforderten Publikationen der
Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der
Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3-7 Mit-
gliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die
Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche namens
der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; er bestimmt
auch die Art der Zeichnung. Die Firmzeichnung erfolgt stets zu zweien kol-
lektiv. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Ernst Pedotti, Rechtsanwalt, von
Fetan (Graubünden), in Zürich 1, Präsident; Carl Landtwing, Kaufmann, Bür-
gerpräsident, von und in Zug, Vizepräsident; und Joseph Amstad, Kaufmann,
von und in Beckenried (Nidwalden). Die Genannten führen kollektivunter-
schrieben. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Knecht, von Zürich, in Zürich 6,
und an Leopold Dittisheim, von Basel, in Zürich 1. Die Verwaltungsratsmit-
glieder und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Ge-
schäftslokal: Glärnischstrasse 10, Zürich 2.

Chemikalien, Drogen, Kolonialwaren, Oele, Nah-
rungsmittel. - 14. April. Witwe Caroline Feybli geb. Feybli, von Ein-
siedeln, in Affoltern a. A., und Robert Julius Feybli, von Einsiedeln, in Lon-
don, E. C. 3 (36/37 Mincing Lane), haben unter der Firma C. Feybli & Sohn,
in Affoltern a. A., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März
1920 ihren Anfang nahm. Handel in Schiefmaterialien, Import und Export
von Chemikalien, Drogen, Kolonialwaren, Oelen und Nahrungsmitteln. Untere
Bahnhofstrasse.

Gebäude- und Glasreinigungs-Institut. - 14. April.
Die Firma G. Greising, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1914, Seite
752), Gebäude- und Glasreinigungs-Institut, ist infolge Verzichtes des Inha-
bers erloschen.

Gebäude- und Glasreinigungs-Institut. - 14. April.
Georg Greising, in Zürich, in Zürich 4, und Adolf Gysin, von Hölstein
(Basel-Land), in Zürich 4, haben unter der Firma Greising & Gysin, in Zürich
4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1920 ihren An-
fang nahm. Gebäude- und Glasreinigungs-Institut. Lagerstrasse 5.

Waren aller Art. - 14. April. Inhaber der Firma Jakob Schmitz,
in Zürich 8, ist Jakob Schmitz-Panzer, von Köln (Preussen), in Zürich 8. Ver-
tretungen, Import und Export in Waren aller Art. Ceresstrasse 19.

15. April. Genossenschaft für Grundbesitz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 127
vom 31. Mai 1916, Seite 863). Ernst Müller ist aus dem Vorstand dieser Ge-
nossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Ernst
Rüsch bekleidet nunmehr das Amt des Vizepräsidenten, und als weiteres Mit-
glied des Vorstandes wurde neu gewählt: Hans Klingler, Kaufmann, von Em-
brach (Zürich), in Aarau. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit
einem weitem Mitglied des Vorstandes oder dem Verwalter zu zweien kol-
lektiv.

Verwertung von Immobilien. - 15. April. Union, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1915, Seite 479). Die Mitglieder dieser Ge-
nossenschaft haben in ihrer Generalversammlung vom 10. April 1920
eine Revision von § 16 ihrer Statuten vorgenommen, derzufolge den bisher
publizierten Bestimmungen gegenüber als Aenderung zu konstatieren ist: der
Vorstand besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Joseph Veit ist infolge To-
des aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unter-
schrift ist damit erloschen.

15. April. Allgemeine Film Vertriebsgesellschaft A.-G. (Société générale
pour l'exploitation des films S. A.) (Società generale per lo smercio dello
stagno S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite

Hanf- und Flachsartikel. — 15. April. Friedrich Spoerri, von Zürich, in Zürich 6, und Hans Staub, von Glarus, in Zürich 6, haben unter der Firma **F. Spoerri & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1920 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist: Friedrich Spoerri, und Kommanditär ist Hans Staub, mit dem Betrage von Fr. 35,000 (fünfunddreissigtausend Franken). Fabrikation und Handel in Hanf- und Flachsartikeln, Import und Export. Uraniastrasse 12.

Zigarrenhandlung. — 15. April. Firma **Joh. Rentsch**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1917, Seite 1094). Infolge Wiederverhehlung der Inhaberin wird die Firma abgeändert in: **Johanna Berler**. Inhaberin ist: Johanna Berler, gesch. Rentsch, geb. Probst, von Sniatyn (Polen), in Zürich 3. Die Prokura von Moses Leiser Berler, Ehemann der Inhaberin, wird bestätigt.

15. April. **Kreditschutzgenossenschaft Wallisellen und Umgebung**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 25. Juni 1918, Seite 1025). Albert Ochsen ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Hermann Halter, bisher Vizepräsident, bekleidet nunmehr das Amt des Präsidenten, und als Vizepräsident wurde neu gewählt: Johannes Meier, Baumeister, von Rümlang, in Kloten. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Pneumatik und Vulkanisieranstalt. — 15. April. Inhaber der Firma **Albert Weidmann**, in Zürich 6, ist Albert Weidmann, von Zürich, in Zürich 4. Handel in Pneumatik und Vulkanisieranstalt. Stampfenbachstrasse 44. Die Firma erteilt Prokura an Julia Weidmann, geb. Keiser, Ehegattin des Inhabers, in Zürich 4.

16. April. **Schuhhaus & Versandgeschäft Wilh. Gräb A.-G.** Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 26. April 1913, Seite 677). In ihrer Generalversammlung vom 8. April 1920 haben die Aktionäre in Revision von § 2 der Gesellschaftsstatuten die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 durch Ausgabe weiterer 200 Namenaktien zu je Fr. 500 auf Fr. 300,000 beschlossen. Gleichzeitig wurde die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Das Fr. 200,000 betragende Aktienkapital der Gesellschaft zerfällt nun in 400 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500.

Bern — Berne — Bérna

Bureau Bern

Buchdruckereibedarf. — 1920. 14. April. Die Firma **Alfred Ramseyer**, Spezialgeschäft für Buchdruckereibedarf, in Bern (S. H. A. B. Nr. 320 vom 30. Dezember 1911, Seite 2151, und Verweisung), erteilt Prokura an Oscar Böhm, von Amden (St. Gallen), in Bern.

Tellerweschmaschinen usw. — 14. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tornado A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1917, Seite 662), hat in der Sitzung des Verwaltungsrates vom 6. April 1920 dem Albert Matzmüller, von Basel, Kaufmann, in Bern, Prokura erteilt.

Wirtschaft. — 15. April. Die Firma **K. Walthert**, Wirt, in Bern (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1914, Seite 889), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Erlach

10. Februar. Die **Berggenossenschaft Ins**, mit Sitz in Ins (S. H. A. B. Nr. 216 vom 24. August 1912, Seite 1519), hat sich durch Generalversammlungsbeschluss vom 12. April 1919 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt, die Firma wird deshalb gelöscht.

Lucern — Lucerne — Lucerna

Öle, Fette, Harz usw. — 1920. 12. April. **Tschupp & Cie. Aktiengesellschaft**, in Ballwil, mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1918, Seite 70). An der Generalversammlung vom 7. Februar 1920 ist das Verwaltungsratsmitglied Josef Tschupp aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschriftsberechtigung somit erloschen.

13. April. **Société Suisse de la Viscose (Schweizerische Viscose Gesellschaft)**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Paris und Zweigniederlassung in Emmenbrücke, Gde. Emmen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 21. August 1919, Seite 1474, und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft erteilt Kollektivprokura an Emil Häusermann, von Zofingen (Aargau), wohnhaft in Emmenbrücke, Gde. Emmen; Marie Weber, von Sulz (Aargau); Louis Weiss, von Udligenswil; Rudolf Kühne, von Kaltbrunn (St. Gallen), und Charles Gamper, von Aarau, letztere vier alle wohnhaft in Luzern, in dem Sinne, dass je zwei derselben berechtigt sind, miteinander per procura rechtsverbindlich zu zeichnen.

13. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schmid & Co. Centralschweizerische Firnis- & Farbenfabrik, vormals Schumacher, Schmid & Cie.** (Schmid & Co. Fabrique de vernis et de couleurs de la Suisse centrale, ci-devant Schumacher, Schmid & Cie.) (Schmid & Co. Fabbrica di vernici e colori della Svizzera centrale, già Schumacher, Schmid & Cie.), in Luzern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1918, Seite 1994), ist der Gesellschafter Franz Schmid-Heller ausgetreten. Diese Kollektivgesellschaft wird in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt, welche Aktiven und Passiven der erstern auf den 1. Dezember 1919 übernimmt. Als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000 tritt ein: Heinrich Scherer, von und in Meggen. Demselben wird Einzelprokura erteilt. Handel an gros in Firnis und Farbwaren; technische Öle und Fette. Horwerstrasse Nr. 29.

Hoch- und Tiefbauarbeiten. — 14. April. Die Firma **Alex. Weibel**, Uebernahme und Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 277 vom 9. November 1911, Seite 1366), ist infolge Wegzuges und Verzichts des Inhabers erloschen.

Lederwaren und Schuhfurnitüren. — 14. April. Der Inhaber der Firma «**Carl Stein**», in Frankfurt a. M. (Deutschland) (eingetragen im Firmenregister des Amtsgerichts Frankfurt a. M.), hat am 1. September 1919 unter der Firma **Carl Stein**, in Frankfurt a. M., Filiale **Lucern**, in Luzern, eine Zweigniederlassung errichtet, für welche nebst dem Inhaber der Firma, Carl Stein, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Frankfurt a. M., noch Josef Martin Büeler, von Sattel (Schwyz), wohnhaft in Luzern, als Prokurist zeichnungsberechtigt ist. Lederwaren- und Schuhfurnitüregrosshandlung. Kasimir-Pfyfferstrasse Nr. 2.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1920. 14. April. Die Genossenschaft unter dem Namen **Betriebskrankenkasse der Firma Jezler & Co.**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 19. Juli 1918, Seite 1182), hat in der Generalversammlung vom 24. Januar 1920 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Personen, die das 45. Altersjahr überschritten haben, dürfen nur in eine der drei ersten Klassen aufgenommen werden. Das Eintrittsgeld beträgt vom 14. bis 20. Altersjahr Fr. 2; vom 21. bis 30. Altersjahr Fr. 4; vom 31. bis 50. Altersjahr Fr. 6. Die Beiträge betragen für die I. Klasse Fr. 1.40 bis 1.60; für die II. Klasse Fr. 1.80 bis 2; für die III. Klasse Fr. 2.50 bis 2.70; für die IV. Klasse Fr. 3.20 bis 3.40; für die V. Klasse Fr. 4.20 bis 4.40; für die VI. Klasse Fr. 5.20 bis 5.50. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und vier Beisitzern. Sodann sind Heinrich Moser, Mechaniker, und Martha Mayr-Schlagenhaff, Polissenuse, aus dem Vorstand ausgetreten. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1920. 16. avril. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, avec siège social à Bâle, siège d'affaires à Lausanne et agence à Aigle. Le conseil d'administration a conféré la signature collective pour le siège de Lausanne et l'agence d'Aigle, comme fondés de pouvoirs, à Curt Uehlinger, de Schaffhouse, et à Victor Vallotton, de Vallorbe, à Lausanne, qui signeront pour ce siège et cette agence collectivement, ou l'un d'eux avec une des personnes déjà autorisées.

Bureau de Lausanne

13 avril. Dans son assemblée extraordinaire du 13 mars 1920, la **Banque de Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 17 janvier 1913, 14 juillet 1919), a modifié ses statuts. La modification intéressante les tiers est la suivante: Le capital social est porté de un million à deux millions de francs, divisé en quatre cents actions de cinq mille francs chacune, libérées de cinquante pour cent, nominatives jusqu'à leur entière libération. Les autres faits publiés antérieurement ne subissent aucune modification.

Bureau de Nyon

Fabrique d'eaux gazeuses, commerce de vins et liqueurs. — 15 avril. Charles Gaillard et sa femme Emilie Gaillard, née Rebord, d'Ardon (Valais), domiciliés à Nyon, ont constitué à Nyon, à partir du 15 mars 1920, une société en commandite, sous la raison **Charles Gaillard & Cie.** Charles Gaillard est seul associé indéfiniment responsable et sa femme Emilie Gaillard, associée commanditaire pour une commandite de six mille francs. Fabrique d'eaux gazeuses et commerce de vins et liqueurs.

Bureau de Vevey

Serrurerie. — 12 avril. La raison **E. Huber**, à Clarens-le Châtelard, serrurerie (F. o. s. du c. du 18 juin 1914, n° 40, page 176), est radiée ensuite de faillite du titulaire.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1920. 14. April. In der Generalversammlung der **Société Coopérative de Consommation de Brigue et environs**, in Brig (S. H. A. B. Nr. 136 vom 26. Mai 1907, Seite 955), vom 25. Februar 1917 sind die Statuten in deutscher Sprache abgefasst und revidiert worden. Die Revision betrifft folgende Tatsachen: Der Name «**Société Coopérative de Consommation de Brigue et environs**» ist in «**Allgemeine Konsumgenossenschaft Brig**» umgewandelt worden und im weitem bestimmt: Unter dem Namen **Allgemeine Konsumgenossenschaft Brig** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Brig auf unbestimmte Dauer eine Wirtschaftsgenossenschaft. Der Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder. Die Genossenschaft sucht ihre Zwecke zu erreichen: a) durch gemeinsame Beschaffung der im Haushalt ihrer Mitglieder benötigten Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände in guter Beschaffenheit und Abgabe derselben unter mässigem Zuschlage und genauer Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung. Ein allfällig erzielter Überschuss soll unter die Mitglieder nach Massgabe ihrer Bezüge zurückerstattet werden, soweit er nicht statutarisch zu anderer Verwendung bestimmt ist; b) durch die Errichtung und den Betrieb von Anstalten zur Bearbeitung und Erzeugung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen für den Bedarf ihrer Mitglieder; c) durch Ansammlung eines untillbaren Genossenschaftsvermögens; d) durch Anschluss an den Verband schweizerischer Konsumvereine (V. S. K.) und an die innerhalb desselben bestehenden oder entstehenden Unterverbände oder Zweckverbände; e) durch Errichtung von und Beteiligung an Werken, Anstalten und Zweckverbänden, durch welche die Interessen der Genossenschaft gefördert werden können. Das Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft umfasst die Gemeinde Brig. Das Wirtschaftsgebiet kann durch Beschluss der Generalversammlung ohne Statutenänderung ausgedehnt oder beschränkt werden, wobei inmerhin die Rechte der andern dem V. S. K. angehörenden Genossenschaften zu berücksichtigen sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen zwei Mitglieder des Verwaltungsrates, die letzterer aus seiner Mitte bezeichnet. Der Verwaltungsrat kann ausserdem auch Angestellten der Genossenschaft die Unterschriftsberechtigung erteilen. Die Unterschrift ist nur rechtsverbindlich wenn je zwei der dazu bestimmten Personen kollektiv zeichnen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmeabschluss des Verwaltungsrates auf Grund einer an ihn gerichteten schriftlichen Anmeldung. Die Mitgliedschaft ist persönlich; sie ist nur in den in den Statuten vorgesehenen Fällen übertragbar. Die Zahl der Mitglieder darf nie beschränkt und der Eintritt darf nie an erschwerende Bestimmungen geknüpft werden. Kein Mitglied hat Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft schliesst die Anerkennung der Statuten mit allen darin enthaltenen Rechten und Pflichten in sich. Aufnahmefähig sind Personen aller Kreise und Stände sowie Personenverbindungen, Anstalten und Stiftungen, die im Bereiche des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft ihren Wohnsitz haben und die Statuten anerkennen, den Zweck der Genossenschaft fördern wollen und sich verpflichten, bei Bedarf die Einrichtungen der Genossenschaft zu benutzen. Anmeldungen zur Mitgliedschaft können jederzeit erfolgen. Weist der Verwaltungsrat ein Aufnahmegesuch ab, so hat die abgewiesene Person das Recht, innerhalb dreissig Tagen nach Erhalt des abweisenden Entscheides des Verwaltungsrates den Entscheid der nächsten Generalversammlung anzurufen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, einen Anteilschein von Fr. 50 zu zeichnen und innerhalb zwei Jahren voll einzuzahlen. Abtretung, Verpfändung an Dritte und sonstige Uebertragungen des Anteilscheines werden von der Genossenschaft nicht anerkannt. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt; b) durch Streichung wegen Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten; c) durch Tod, resp. bei Personenverbänden, Stiftungen und Anstalten durch deren Liquidation oder Auflösung; d) durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft kann von einem Mitglied jederzeit mit Wirkung auf Schluss des Geschäftsjahres erklärt werden, muss jedoch dem Verwaltungsrat schriftlich eingereicht werden. Sobald jedoch ein Auflösungsbeschluss gefasst ist, ist ein Austrittsbegehren nicht mehr zulässig. Ein Mitglied, das während eines Jahres nichts aus den Genossenschaftsanstalten bezogen hat, kann vom Verwaltungsrate aus der Mitgliederliste gestrichen werden. Es soll jedoch nach Ablauf von sechs Monaten schriftlich auf die Folgen aufmerksam gemacht werden. Die Streichung hat den Verlust der Mitgliederrechte zu Folge. Stirbt ein Mitglied, so erlischt die Mitgliedschaft auf den Schluss des Rechnungsjahres, in welchem der Tod erfolgt ist. Handelt ein Mitglied den Statuten zuwider oder schädigt es die Interessen der Genossenschaft, so kann es durch Beschluss des Verwaltungsrates ausgeschlossen werden; der Rekurs an die nächste Generalversammlung ist vorbehalten. Diese Entscheidung endgültig. Ist der Austritt genehmigt oder der Ausschluss endgültig, so ist dem Ausscheidenden oder seinen Erben sein allfälliger Anteil am Anteilscheinkapital, das sich auf Grund der Bilanz (Art. 656 O. R.), nach Genehmigung der Rechnung des betreffenden Geschäftsjahres, in dem das Ausscheiden erfolgt ist, zur Auszahlung zu bringen, wobei allfällige Verbindlichkeiten des Ausscheidenden gegenüber der Genossenschaft mit dem Guthaben auf Anteilscheine usw. verrechnet werden können. Vom Überschuss, der sich

auf Grund der Jahresrechnung ergibt, soll in erster Linie der Gewinn, der aus einem allfälligen Geschäftsverkehr mit Nichtmitgliedern stammt, dem Genossenschaftsvermögen zugewiesen werden. Von dem verbleibenden Betrag sollen 80 % den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge zugeteilt und 20 % dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben werden. Ueber die Verteilung des dem Genossenschaftsvermögen zufallenden Teiles auf die verschiedenen Fonds entscheidet die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der Verwaltungsrat (Vorstand); 3. die Betriebskommission; 4. die Rechnungsprüfungskommission (Kontrollstelle); 5. die Angestellten. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 7 Mitgliedern; er konstituiert sich selbst. Die Unterschriften des bisherigen Comité de direction (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1916, Seite 660) sind erloschen. Am 7. März 1920 wurde der Verwaltungsrat neu bestellt und in denselben gewählt: Präsident: Karl Dellberg, Posthalter, von und in Brig; Vizepräsident: Ernst Sauter, Aufseher, von Rüti (Zürich), in Brig; Kassier: Hermann Strom, Direktor der Mühle in Brig, von Feschel, in Brig; deutscher Aktuar: Eduard von Rohr, Kaufmann, von Egerkingen, in Brig; französischer Aktuar: Ernst Biedermann, Kondukteur der S. B. B., von Jens, in Glis; Beisitzer: Alfred Blaser, Heizer der S. B. B., von Biel (Bern), in Brig; Robert Davet, Kondukteur der S. B. B., von Chexbres, in Brig; Albert Delz, Sekretär, von Möhlin (Aargau), in Brig, und Robert Rysler, Zugführer der B. L. S., von Bern, in Brig. Der Verwaltungsrat hat als unterschreibsberechtigte Mitglieder bezeichnet: Karl Dellberg, Präsident der Genossenschaft; Eduard von Rohr, Aktuar, und Hermann Strom, Kassier, vorgenannt, und überdies dem Verwalter: Eduard Spinner, von Lalden, in Brig das Unterschriftenrecht gegeben. Diese Personen sind befugt, kollektiv je zu zweien namens des Verwaltungsrates rechtsverbindlich zu zeichnen. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert.

Repräsentation für Transporte. — 15. April. Die Firma **Cornelio Regazzoni**, in Brig, Repräsentation für Transporte (S. H. A. B. Nr. 161 vom 7. Juli 1919, Seite 1198), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

1920. 14 avril. Suivant procès-verbal d'assemblée constitutive, dressé le 13 mars 1920 par Me A. M. Taponnier, notaire, à Genève, et statuts, datés du 13 mars 1920, y annexés, il s'est constitué sous la dénomination de **Société des Nouveaux immeubles S. A.**, une société anonyme, qui a pour objet l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles en Suisse. Son siège est à la Chaux-de-Fonds. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 100 actions de fr. 1000. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un à trois membres. Elle est engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil est composé d'un membre, en la personne de Pierre Bigar, négociant, de Dägerlen (Zürich), domicilié à Lausanne. Siège social: Chaux-de-Fonds, rue du Parc 9 bis.

Horlogerie; poudres lumineuses radio-actives. — 14. avril. La raison **Emile Blum-Brandt**, fabrication d'horlogerie, achat et vente de poudres lumineuses radio-actives, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 mai 1900, n° 192, et 23 novembre 1916, n° 276), est radiée ensuite de faillite, prononcée par jugement du tribunal du district de la Chaux-de-Fonds, en date du 6 avril 1920.

Horlogerie. — 14 avril. La procuration conférée par la maison **J. Ullmann et Cie, Jack Watch Factory**, fabrication et vente d'horlogerie, succursale de la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 15 août 1911, n° 202, et 22 mai 1914, n° 118), à Henri Ullmann, est éteinte. La maison donne procuration collective à Henri Ullmann, négociant, d'origine française, et Félix Bickart, industriel, originaire de la Chaux-de-Fonds, tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Cette procuration est restreinte à la succursale de la Chaux-de-Fonds.

14 avril. D'un procès-verbal authentique reçu Auguste Jaquet, notaire, à la Chaux-de-Fonds, il résulte ce qui suit: Par statuts du 13 avril 1920, il a été créé sous la raison sociale **Platanos S. A.**, une société anonyme, ayant son siège à la Chaux-de-Fonds, et pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le Canton de Neuchâtel. Sa durée est illimitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en dix actions nominatives de fr. 1000 l'une, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel. La société est représentée à l'égard des tiers par un conseil d'administration, composé de 1 à 3 membres. L'administration fait connaître ses décisions verbalement aux réunions de l'assemblée générale ou par rapports écrits, adressés à tous les actionnaires sous pli recommandé. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, désigné en la personne de Daniel Thiebaud, originaire de Brot-Dessous (Neuchâtel), notaire, domicilié à la Chaux-de-Fonds, lequel engage la société par sa signature individuelle au nom de la société. Bureaux: Place Neuve, 12.

Genève — Genève — Ginevra

Mercerie et bonneterie. — 1920. 14 avril. Le chef de la maison **Louise Golay**, au Petit-Saconnex, est Mademoiselle Louise-Henriette Golay, de Genève, domiciliée au Petit-Saconnex. Commerce de mercerie et bonneterie, 58, rue de Saint-Jean.

Antiquités et objets d'art. — 14 avril. La raison **Emile Dreyfus**, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1916, page 1098), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, depuis le 1^{er} avril 1920, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Paul Dreyfus fils**, à Genève, par le fils du précédent, Paul Dreyfus, de Genève, y domicilié. Antiquités et objets d'art. 2, Grand'Rue.

Bois en gros. — 14 avril. La raison **Auguste Perrenoud**, commerce et commission de bois en gros, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 janvier 1920, page 157), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

14 avril. **Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera)**, société coopérative ayant son siège principal à Berne, et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1920, page 481). Dans sa séance du 30 janvier 1920, le conseil d'administration a nommé directeurs de la Banque d'arrondissement de Genève, Walter Zweifel (jusqu'ici fondé de pouvoirs du siège de Genève), et Alfred Müller, d'Erswil (Soleure), domicilié à Genève, et vice-directeur de cette même banque d'arrondissement, Charles Langenstein, de Genève, y domicilié (jusqu'ici fondé de pouvoirs du siège de Genève). La société est engagée par la signature collective de deux des personnes autorisées à signer.

Bijoux et pierres fines. — 14 avril. Le chef de la maison **Jules Bassel**, à Genève, est Jules Bassel, de Stomfa (Hongrie), domicilié à Genève. Commerce de bijoux et pierres fines. 1, Place Longemalle.

14 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 6 avril 1920, dont procès-verbal a été dressé par Me Adrien Jeandin, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Vieux-Billard**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 23 mars 1920, page 544), a modifié ses statuts en

ce sens que le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres et que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du dit conseil d'administration ou par l'un des administrateurs suisses désignés à cet effet. Les statuts ont été de plus modifiés sur d'autres points non soumis à publication. En outre, l'assemblée a nommé comme administrateur en plus de Ernest Têron (déjà inscrit), Dario Livraghi, propriétaire, d'origine italienne, à Plainpalais, et Auguste Florinetti, de Marmorera (Grisons), propriétaire, à Marmorera, en remplacement de Joseph Laphin et Pierre Agnesetti, démissionnaires, lesquels sont radiés. Auguste Florinetti, a reçu le pouvoir de représenter la société par sa seule signature. Siège social: Rue des Bains, 46.

Boulangerie-pâtisserie. — 14 avril. La raison **G. F. Maisch**, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie, aux Eaux-Vives, avec un magasin à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1913, page 752), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boulangerie-pâtisserie. — 14 avril. Le chef de la maison **Charles Grob**, aux Eaux-Vives, est Charles-Auguste Grob, de Knonau (Zürich), domicilié aux Eaux-Vives. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie. 33, Route de Frontenex.

Produits chimiques et pharmaceutiques. — 14 avril. La raison **P. J. Delannoy**, fabrique de produits chimiques et pharmaceutiques, à Satigny (F. o. s. du c. du 13 mars 1917, page 417), est radiée ensuite de remise d'exploitation aux «Etablissements P. J. Delannoy, société anonyme», à Satigny.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Luzern — Lucerne — Lucerna

1920. 15. April. Zwischen **Kaspar Bründler**, Spenglermeister, von Root, und dessen Ehefrau **Marie**, geb. **Germann**, beide wohnhaft in Root, besteht gemäss erfolgter Anmeldung beim Güterrechtsregister des Kantons Luzern vertragliche Gütertrennung. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Kaspar Bründler», Spenglerei, in Root.

15. April. Zwischen den Ehegatten **Anton Franz Josef Rotter**, Goldschmied, von Luzern, und **Lucie Alice**, geb. **Wagner**, beide wohnhaft in Luzern, besteht gemäss erfolgter Anmeldung beim Güterrechtsregister des Kantons Luzern vertragliche Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Anton Rotter», Juwelen, Gold- und Silberwaren usw., in Luzern.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 46563. — 6. März 1920, 10 Uhr.

A. Koelliker & Cie. A.-G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Amalgam für Zahnärzte.

Crown Alloy

Nr. 46564. — 6. März 1920, 10 Uhr.

A. Koelliker & Cie. A.-G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Saugkammern für künstliche Gaumenplatten.

Rival

Nr. 46565. — 6. März 1920, 10 Uhr.

A. Koelliker & Cie. A.-G., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Nervextraktoren für Zahnärzte.

Excelsior

Nr. 46566. — 29. März 1920, 3 Uhr.

Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie, Fabrikation,
Schlieren und Wolhusen (Schweiz).

Blumen- und Pflanzendünger.

CRIS

Nr. 46567. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie, Fabrikation,
Schlieren und Wolhusen (Schweiz).

Blumen- und Pflanzendünger.



Nr. 46568. — 30. März 1920, 5 Uhr.

De Bruyn Limited, Fabrikation,
Olten (Schweiz).

Nahrungsmittel, speziell vegetabilische Speisefette und Speiseöle; vegetabilische Fette und Öle für industrielle Zwecke.

Sicos

Nr. 46569. — 1. April 1920, 10 Uhr.

Moritz Weil, Chemische Fabrik Kreuzlingen, vormals Chemische Fabrik Edelweiss Max Weil, Fabrikation,
Kreuzlingen (Schweiz).

Schuh- und Lederbehandlungsmittel, z. B. Schuhereme, Lederglanzcreme, Lederfett, Lederöl, Schuhwibse; ferner chemisch-technische Präparate für die Schuh- und Lederindustrie, z. B. Lederappretur, Boxcalfglanz, Chevreauhlanz, Lederschwarzen, Poliertinten, Fetthlustre, Lederzement, Wachspräparate; ferner die bezüglichen Drucksachen und Verpackungen.



Nr. 46570. — 3. April 1920, 8 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Öle, Parfümerien, Seifen, diätetische Nahrungsmittel.

EUDIETONE

Nr. 46571. — 6 avril 1920, 8 h.

Charles Rais, fabrication et commerce,
Vermes (Suisse).

Outils d'horlogers.

CARLO

Nr. 46572. — 7. April 1920, 5 Uhr.

A. Topol, Cigarettenfabrik „Triumph“, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Zigaretten.



Nr. 46573. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Brugg A.-G., Fabrikation und Handel,
Brugg (Schweiz).

Essenzen, alkoholfreie Getränke, Fruchtsäfte, Sirupe, ätherische Öle.

FREEALCO

Nr. 46574. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Tex-Ton-Fabrik A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Suppenmehle.

FARINOSA TEX-TON

(Übertragung der Nr. 44697 von Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Gümligen).

Nr. 46575. — 8. April 1920, 10 Uhr.

SIA Schweizer Schmirgel- & Schleif-Industrie A.-G.,
Fabrikation und Handel,
Frauenfeld und Zürich (Schweiz).

Messerputzschmirgel.



„Watt“ A.-G. für elektrische Unternehmungen, Glarus

Einladung an die Inhaber von Obligationen des 4½ % Anleihe von Fr. 7,000,000 vom 1. Juli 1909 der «Watt» A. G. für elektrische Unternehmungen in Glarus.

Gestützt auf die bundesrätliche Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihe-Obligationen vom 20. Februar 1918 werden die Inhaber der Obligationen des vorstehend erwähnten Anleihe unserer Gesellschaft auf Dienstag, den 27. April 1920, vormittags 10 Uhr, in die Zimmerleuten, in Zürich, zu einer Versammlung mit folgender Tagesordnung eingeladen:

1. Bericht über die Lage der Gesellschaft und der ihr nahestehenden Unternehmungen.
 2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Umwandlung des festen Zinsfußes der Obligationen in einen veränderlichen, vom Geschäftsergebnis abhängigen Zinsfuß bis zur Fälligkeit des Anleihe, d. i. bis zum 1. November 1929.
 3. Bestellung einer Vertretung der Gläubigergemeinschaft.
- Stimmkarten können gegen Deponierung der Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und deren Zweigniederlassungen bezogen werden.

Die Anträge des Verwaltungsrates werden gemäss Art. 13, Absatz 2, der oben erwähnten bundesrätlichen Verordnung sämtlichen Anleihegläubigern auf Verlangen zugestellt.

Für die Beschlussfähigkeit der Versammlung über die vorliegenden Traktanden ist die Zustimmung der Vertreter von mindestens ¾ des im Umlauf befindlichen Obligationenkapitals erforderlich. Die Obligationäre werden in folgedessen gebeten, vollzählig an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen.

Glarus, den 15. April 1920.

(V 29^a)

Der Verwaltungsrat.

Das Zivilgericht

hat in Sachen der

Torfausbeutungsgesellschaft J. Giezendanner & Cie., Bilten

betreffend

Aufschiebung des Konkurses

beschlossen:

1. Von der Erklärung der Torfausbeutungsgesellschaft J. Giezendanner & Cie., Bilten, dass sie zahlungsunfähig geworden sei, wird Vormerk genommen.
2. Der Konkurs über genannte Gesellschaft wird aufgeschoben.
3. Die Betreibungen werden bis 1. August 1920 eingestellt. Das Gericht behält sich vor, je nach Umständen auf ein erneutes Gesuch hin die Stundung zu verlängern.
4. Die Fortsetzung des Betriebes wird gestattet in der Weise, dass über den Betrieb gesondert Rechnung und Buch geführt wird, sämtliche Betriebskosten und Betriebsvorschüsse aus dem Betrieb vorab gedeckt werden und der Gewinnsaldo zur Deckung der Gläubiger dient.
5. Der Betrieb wird unter die Leitung eines besonders Ausschusses gestellt, in folgender Zusammensetzung: a) Oertli, Oberförster, Glarus; b) ein Vertreter der Firma Stäger & Cie., Glarus, und c) ein Vertreter des Ingenieurbureaus Birehler & Pfulg, Zürich. Dieser Ausschuss hat sich selber zu konstituieren und kann die Vertretungs- und Handlungsbefugnis für die Torfausbeutungsgesellschaft während des Zwischenstadiums selber bestimmen. Es wird ihm die Pflicht auferlegt, sofort ein Güterverzeichnis aufzunehmen und dafür zu sorgen, dass das Gesellschaftsvermögen den bisherigen Gläubigern erhalten bleibt.
6. Die Kosten des Verfahrens hat die Torfausbeutungsgesellschaft zu tragen.
7. Gegen diesen Beschluss kann innert 10 Tagen seit dessen Eröffnung beim Obergericht Rekurs erhoben werden.

Glarus, den 15. April 1920.

(V 30)

Namens des Zivilgerichtes,

Der Präsident: Dr. F. Schindler.

Der Gerichtsschreiber: Dr. L. Aebli.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar — 1920 — Janvier

Die mit einem * versehenen Positionen sind sowohl in der Einfuhr als auch in der Ausfuhr angegeben.

I. Einfuhr — Importation

Les positions désignées par un * figurent tant à l'importation qu'à l'exportation.

Main table for Importation (I) with columns for year (1920, 1919, 1918), weight (Nettogewicht/Poids net), and various commodity categories like Nahrungsmittel, Textilien, etc.

*) Bis Nr. 19 1920: 372 q; Nr. 20 bis 119 1920: 3139 q.
*) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1920: 235 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1920: 2313 q.

II. Ausfuhr — Exportation

Main table for Exportation (II) with columns for year (1920, 1919, 1918), weight (Nettogewicht/Poids net), and various commodity categories like Nahrungsmittel, Textilien, etc.

*) Bis Nr. 19 1920: 470 q; Nr. 20 bis 119 1920: 2606 q.
*) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1920: 903 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1920: 2412 q.

Preisbewegungen

(Mitgeteilt des eidg. Ernährungsamtes).

Seit unsern anfangs Februar erfolgten Mitteilungen sind die Abgabepreise der eidg. Monopolwarenabteilung für Schweinefleisch neuordnend herabgesetzt worden. Heute sollte fremdes Schweinefleisch im Kleinverkauf überall unter Fr. 4 per Kg erhöht sein. Wo dies wegen Liquidation alter Bestände ausnahmsweise noch nicht zutreffen sollte, dürfte die Konkurrenz bald für entsprechende Preisreduktion sorgen. Auch für Baumwollsaat-Speiseöl sind die Abgabepreise abermals um 10 Rappen pro Kg ermässigt worden. Durch die Ende März erfolgte Herabsetzung der Abgabepreise von 20—50 Rappen per Kilogramm für seine noch vorräthigen Fleischkonserven (Gefrierfleisch, gesalzenes amerikanisches Schweinefleisch, Corned beef) hat das eidg. Ernährungsamt mit der rückläufigen Preisbewegung für Fleisch und Fleischwaren neuerdings Schritt gehalten.

Durch die Zeitungen ging kürzlich die Nachricht von einem starken Steigen der Zuckerpreise auf dem Weltmarkt. Diese Preissteigerung ist tatsächlich vorhanden. Sie dürfte u. a. in Zusammenhang zu bringen sein mit der nun anrückenden Saison des grossen Zuckerverbrauchs. Diese Erscheinung bietet jedoch für uns keinerlei Anlass zur Beunruhigung. Die abgeschlossenen Käufe gestatten uns noch auf Monate hinaus, ohne Rücksicht auf die Weltmarktpreise, von einer Preishöhung auf dem Inlandsmarkt abzusehen. Mit aller Entschiedenheit muss aber davor gewarnt werden, durch Berichte über Preissteigerungen auf dem Weltmarkt sich zur Anlage von grösseren Vorräten als für den laufenden Bedarf nötig, verleiten zu lassen. Ein solches Verhalten müsste notwendigerweise wieder zur Zwangswirtschaft zurückführen.

Deutsch-schwedischer Handelsvertrag

Der Handels- und Schifffahrtsvertrag vom 2. Mai 1911 zwischen Deutschland und Schweden ist verlängert worden. Bis Ende dieses Monats kann er auf den 30. Juni gekündigt werden. Sonst dauert er von drei zu drei Monaten weiter bis er gekündigt wird.

Telegrammverkehr mit Polen

(Mitteilung der eidg. Obertelegraphendirektion.)

Laut Bericht der polnischen Telegraphenverwaltung wird dieselbe den gesamten Privattelegrammverkehr mit dem Auslande während der Zeit vom 17. bis und mit 26. April einstellen.

Konsulate. Der zum Generalkonsul von Persien in Zürich beförderte bisherige Konsul Herr Karl Meyer-Pünter ist vom Bundesrat bis zum Eintreffen seiner Ernennungsurkunde als Generalkonsul provisorisch anerkannt worden.

Herrn Giuseppe Bernasconi, von Vacallo, ist die nachgesuchte Entlassung als schweizerischer Vizekonsul in Paysandú (Uruguay) unter Verdankung der geleisteten Dienste erteilt worden. Die beiden Vizekonsulate in Uruguay, Paysandú und Nueva Helvecia, werden aufgehoben und diese beiden Konsularbezirke demjenigen von Montevideo angeschlossen.

Fluctuations de prix

(Communiqué de l'Office fédéral de l'alimentation.)

Depuis les dernières communications du mois de février, les prix de vente du saindoux fourni par le service fédéral des denrées monopolisées ont été de nouveaux diminués. Actuellement, il doit être possible d'obtenir partout au détail de la graisse de porc de provenance étrangère à moins de fr. 4 le kilo. Dans les localités où, par exception, cela n'a pas pu encore se réaliser à cause de la liquidation d'anciens stocks, la concurrence pourra bientôt agir en vue d'une réduction de prix correspondante. Les prix de vente de l'huile de coton comestible ont subi une nouvelle baisse de 10 cts. par kg. L'office de l'alimentation a de nouveau marqué le pas avec les baisses des prix de la viande en diminuant à fin mars de 20 à 50 cts. par kg les prix de livraison des pro-

visions de viande de conserve qu'il possède encore (viande congelée, viande de porc salée américaine, corned beef).

Les journaux ont répandu récemment la nouvelle d'une forte hausse des prix du sucre sur le marché mondial. Cette hausse existe en fait. Elle doit être en relation avec l'approche de la saison de grande consommation de sucre. Cependant cela n'a pas lieu de nous inquiéter. Les achats effectués nous permettent, sans égard aux prix du marché mondial, de renoncer, encore pour plusieurs mois, à une augmentation du prix du sucre à l'intérieur du pays. On doit toutefois dissuader énergiquement la population de constituer des réserves en faisant des achats de sucre au delà des besoins courants; car de tels achats rendraient de nouveau nécessaires des mesures de rationnement.

France — Coefficients de majoration

Dans le tableau du décret du 27 mars 1920, modifiant les coefficients de majoration des droits de douanes en ce qui concerne les plumes à lit, la cire blanche, les ouvrages dorés ou argentés, etc. (voir le n° 93 de la Feuille du 12 avril, second décret), il y a lieu d'ajouter l'article suivant en fin, sous le n° ex 614 ter: «Carrosserie pour voitures automobiles autres que celles taxées ad valorem, destinées au transport des voyageurs: coefficient 2,3 (jusqu'ici 1.1.)»

Correspondance télégraphique avec la Pologne

(Communiqué de la Direction générale des télégraphes suisses.)

L'administration des télégraphes de la Pologne informe qu'elle suspend pour la durée du 17 au 26 avril inclusivement tout service télégraphique privé avec l'étranger.

Consulats. M. Charles Meyer-Pünter, ci-devant consul, promu consul général de Perse à Zurich, est reconnu provisoirement en cette qualité, jusqu'à l'arrivée de son acte de nomination.

La démission de M. Giuseppe Bernasconi, de Vacallo, vice-consul de Suisse à Paysandú (Uruguay), est acceptée, avec remerciements pour les services rendus. Les deux vice-consulats de Paysandú et de Nueva Helvecia, dans l'Uruguay, sont supprimés, et leurs districts consulaires rattachés à celui de Montevideo.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskont und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse		
Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, - = unter)	in % über (+) bzw. unter (-) Parität		
%	%	%	Paris · London · Berlin	Frankreich	England	Deutschland
16. IV. 5	4 1/16	3 1/2 - 4	-0,687 -1,687 +0,687	-670,6	-128,9	-928,6
9. IV. 5	4 1/16	3 1/2 - 4	+0,250 -1,000 +0,625	-648,0	-128,3	-926,0
3. IV. 5	4 1/16	3 1/2	+0,312 -0,937 +0,687	-620,0	-121,8	-935,2
26. III. 5	4 1/16	3 1/2 - 4	+0,312 -1,031 +0,687	-598,9	-116,4	-938,8
19. III. 5	4 1/16	3 1/2 - 4	+0,125 -1,250 +0,625	-571,6	-188,6	-939,1
12. III. 5	4 1/16	3 1/2 - 4	+0,187 -1,091 +0,687	-548,4	-128,8	-935,7

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 5 1/2 - 6 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 6 % — Darlehenskasse 5 1/2 %

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux

Übersetzungskurs vom 17. April an — Cours de réduction à partir du 17 avril

Belgien	Fr.	100 Franken	Belgique
Deutschland	9.50	100 Mk.	Allemagne
Italien	24.75	100 Lire	Italie
Argentinien	508.50	100 Goldpesos	Argentine
Grossbritannien	22.25	1 Pfund St.	Grande-Bretagne

Wegen den zurzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Bekanntmachung

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft Chocolat Tobler vom 8. April 1920 haben die Inhaber der Stammaktien Nr. 8001 bis 26,000 das Recht, für je drei dieser Titel einen Genuschein mit einem Rückkaufwert von Fr. 400 zu beziehen. Demgemäss werden die Inhaber dieser Stammaktien der Aktiengesellschaft Chocolat Tobler hierdurch darauf aufmerksam gemacht, dass gegen Einreichung und Abstempelung der bezüglichen Titel bei den nachfolgend aufgeführten Bankinstituten vom 15.—26. April a. c. dieses Recht ausgeübt werden kann. Es werden provisorische Lieferscheine für die erwähnten Genuscheine abgegeben.

- Bern: Berner Handelsbank, 1121.
Kantonalbank von Bern,
Spar- und Leihkasse in Bern,
Schweizerische Volksbank;
- Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co.;
- Basel: Basler Handelsbank;
- Genf: Comptoir d'Escompte de Genève;
- Lugano: Banca della Svizzera Italiana.

Bern, den 14. April 1920.

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler.

ATLAS

Manufacture Suisse de Mécanique Fine S. A., NYON

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le mardi 27 avril 1920, à 2 1/2 h., au Château de Nyon

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires. (23361 L) 1128 I

et en
assemblée générale extraordinaire

le même jour, à 3 heures, au siège social.

ORDRE DU JOUR:

Modification des art. 4 et 22 des statuts.

Le conseil d'administration.

Textil - Union Rütli - Zürich

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 29. April 1920, abends 6 1/2 Uhr, ins Sitzungszimmer der Mech. Seidenweberei Rütli, Bahnhofstrasse II, Zürich I

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Bilanz nach Verlesen des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Ertellung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates und dessen Stellvertreter. (Za 7498) 1128

Die Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht, liegen vom 19. April 1920 ab zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Rütli auf.

Die Stimmkarten können bis zum 27. April 1920 spätestens gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der Aktien beim Sekretär der Gesellschaft, Dr. H. Gwalter, Rapperswil (St. Gallen) bezogen werden.

Zürich, den 16. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Kurhaus Sonn-Matt A. G., Luzern

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 30. April 1920, vormittags 11 1/2 Uhr, im Kurhaus

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1919, Bericht der Kontrollstelle (2924 Lz) 1118.
2. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 22. April ab im Kurhaus zur Einsicht der Aktionäre auf.
Die Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Angabe der Aktiennummern bis spätestens den 29. April vom Bureau des Kurhauses zu beziehen.

Luzern, den 15. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Einladung zur XXX. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 30. April 1920, vormittags 11 Uhr
im Direktionsbureau der Reishauerfabrik
Limmatstrasse 87, Zürich 5.

Traktanden:

1. Abnahme der Rechnung pro 1919 nach Anhörung des Revisorenberichtes und Dechargeerteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlusfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses.
3. Wahlen. (OF 22989 Z) 1098'

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 20. April 1920 an in den Bureau der Gesellschaft, Bäregasse 6, 2. Stock, zur Einsicht der Aktionäre auf, wo bis am 29. April die Ausweiskarten zu beziehen sind.

Zürich, den 6. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Metallurgische Gesellschaft, Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 30. April 1920, vormittags 11 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft in Mattenz

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung pro 1919, Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Beschlusfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Statutenrevision.
4. Wahl der Revisoren. (2715 Q) 1124

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Verlust und Gewinn sowie Revisorenbericht liegen vom 23. April an zur Einsicht der Tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Die Eintrittskarten können bis spätestens 3 Tage vor der Generalversammlung, also bis zum 27. April 1920, gegen Angabe der Aktiennummern durch das Bureau in Basel (Gesellschaftssitz) bezogen werden.

Basel, den 16. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Kéva S. A., Glarus

Einladung zur Generalversammlung

auf Montag, den 10. Mai 1920
im Lokal der Gesellschaft, Dufourstr. 56 in Zürich.

Traktanden:

- Beschlufassung über Gründung einer Filiale in Genf. (2047 Z) 1110
Vollmachterteilung.

Zürich, den 15. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

OMNIA S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **mercredi 27 avril 1920**, à 9^h 1/2 du matin, chez **MM. Robert Marchand & Co.**, Place Bel-Air 2. (2869 X) 10991

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1919. 2. Rapport des commissaires-vérificateurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Propositions diverses. Genève, le 17 avril 1917.

Le conseil d'administration.

N. B. Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont **dès ce jour** à la disposition de MM. les actionnaires au bureau ci-dessus. Pour être représentés à l'assemblée, les actions (ou certificats de dépôt) devront être déposés avant le 24 avril, à la Société de Banque Suisse, Corratier 6, Genève.

Société Suisse d'Ameublements et Mobilier complet LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 30 avril 1920**, à 8 heures de l'après-midi, au **local de la Bourse de Lausanne**, Galeries du Commerce 78, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires
5. Propositions individuelles. (11798 L) 16471

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés, à partir du 19 courant, à la Banque Chs. Schmidhauser & Cie., à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres.

Le conseil d'administration.

A. G. Elektrizitätswerk Heiden

Durch Beschluss der Generalversammlung wird für das Geschäftsjahr 1919 eine Dividende von

8% = Fr. 40

pro Aktie ausbezahlt. Die Einlösung des Coupons Nr. 20 erfolgt ab Dienstag, den 20. April durch unsern Kassier Herrn **Betriebschef E. Hotz, in Heiden.** (1876 G) 1126.

Heiden, den 15. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Rander Kies und Sand A. G., in Thun

Einladung zur siebenten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 29. April 1920, vormittags 11¹/₂ Uhr
im Verwaltungsgebäude in Scherzligen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz für 1919.
2. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Gesellschaftsorgane.
3. Beschlusfassung über die Verwendung der Jahresergebnisse.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren infolge Ablauf der Amtsdauer.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft in Thun (Station Scherzligen) zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten für die Versammlung müssen bis und mit 26. April a. c. gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Thun, den 16. April 1920.

(781 T) 1117'

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **R. Hartmann.**

„MAESTRANI“ Schweizer Schokoladen A. G., St. Gallen

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 29. April 1920, vormittags 10 Uhr
ins Hotel Baur au Lac Zürich,

eingeladen.

Traktanden:

1. Vorlage des Protokolles der Generalversammlung vom 2. April 1919.
2. Vorlage der Jahresrechnung per 31. Dezember 1919.
3. Beschlusfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes. (1863 G) 1115'
4. Wahlen.

St. Gallen, den 15. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 26. April 1920, abends 5¹/₂ Uhr
im Hotel Löwen in Winterthur. (2043 Z) 1111'

Traktanden:

- Genehmigung für Anleihen von über Fr. 70,000.—

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de Vis de Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **1^{er} mai prochain**, à 2¹/₄ heures, au bureau de la fabrique.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission sont délivrées à l'avance sur demande au siège de la société. (23317 L) 1116!

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Nyon, le 15 avril 1920.

Le conseil d'administration.

Société du Sanatorium populaire à Leysin

Assemblée générale

le **mardi 27 avril 1920**, à 2¹/₂ h.

chez **MM. Brandenburg & Co., Pl. St-François, Lausanne**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du président.
2. Rapport du médecin-directeur.
3. Approbation des comptes. (23325 L) 1120!
4. Divers.

Le président: **Dr. Morin.**

Société Industrielle et Commerciale de la MOTO-RÈVE

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le mercredi 5 mai 1920, à 5 heures, à la Chambre de Commerce de Genève,

ORDEE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4. Nomination de 3 administrateurs.
5. Nomination d'un ou de deux commissaires-vérificateurs.

Pour assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres à la Banque Populaire Genevoise, trois jours avant l'assemblée (art. 18 des statuts). Ces titres peuvent être remplacés par des certificats de dépôt.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 septembre 1919, ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur pourront être consultés par MM. les actionnaires dès le 24 avril 1920 à la Banque Populaire Genevoise et au siège social.

Le conseil d'administration.

Manufakturwaren - Dienst

England - Schweiz

Wiederaufnahme unserer alten regelmässigen Sammelverkehre für Güter aller Art ab **Anvers-Gand**

Grosstransporte ex Übersee

(Amerika usw.) inklusive Empfangnahme ex Seeschiff

in
Antwerpen — Rotterdam — Amsterdam
Transport per **Rhein** und per **Bahn**

Export und Import nach und von den nordischen Ländern

Gef. Anfragen erbeten

Basler Lagerhausgesellschaft - Société d'entrepôts de Bâle

Internationale Transporte

Grosse Lagerräumlichkeiten und Keller mit Geleiseanschluss

(471 0) 2868

Société Financière Italo-Suisse

Aux porteurs d'obligations des Emprunts

- 1) 4 % du 10 mars 1909
- 2) 5 % du 18 mars 1914

Convocation en assemblée générale

En vertu de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 concernant la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations des dits emprunts de la Société Financière Italo-Suisse sont invités à se réunir le

Jeudi 29 avril 1920, à 3 heures, au local de la Bourse, S. Rue Petitot, à Genève

en assemblée, aux fins de délibérer sur les objets contenus à l'ordre du jour suivant:

- a) Désignation du président.
- b) Rapport sur la situation financière de la société.
- c) Proposition du conseil d'administration de suspendre pendant les années 1920, 1921, 1922, 1923 et 1924 les remboursements annuels par tirages au sort prévus aux conditions des deux emprunts susdits, de manière à proroger de cinq ans tous les remboursements restant à effectuer sur ces deux emprunts.
- d) Nomination éventuelle d'une représentation de la communauté des créanciers et détermination de ses compétences.

Les décisions de l'assemblée à l'égard de la proposition feront l'objet d'un vote distinct des porteurs d'obligations des deux emprunts: l'adhésion des obligataires représentant les trois quarts au moins du capital de chacun des emprunts en circulation est nécessaire pour que des décisions favorables soient valablement prises.

Le texte des propositions du conseil d'administration sera remis, à tous les créanciers porteurs d'obligations des deux emprunts qui en feront la demande.

Les porteurs qui ne pourraient pas assister à la réunion peuvent s'y faire représenter au moyen du pouvoir imprimé au verso de la carte d'admission.

Les obligataires auront droit à un jeton de: un franc par obligation représentée à l'assemblée pour autant que celle-ci aura pu délibérer valablement.

Pour obtenir leurs cartes d'admission à l'assemblée, Messieurs les porteurs d'obligations sont invités à fournir, le 27 courant au plus tard, l'indication exacte du nombre et des numéros des titres qu'ils possèdent, et trouveront à cet effet, des formulaires auprès des domiciles officiels de paiement des coupons, soit:

- à Genève: au siège social, 18, Rue de Hesse;
- à Bâle: chez MM. A. Sarasin & Cie;
- à Berne: à la Banque Commercial de Berne;
- à Fribourg: chez MM. Weck, Aeby & Cie;
- à Lausanne: chez MM. Morel, Chavannes & Cie;
- à Neuchâtel: chez MM. Berthoud & Cie; et MM. Pury & Cie;
- à Zurich: au Crédit Suisse; à la Société Anonyme Leu & Cie, et l'Union de Banques Suisses.

Genève, le 14 avril 1920.

Société Financière Italo-Suisse:
Le conseil d'administration.

RHATISCHE BANK

(vormals Bank für Davos)

Davos — Chur — St. Moritz — Arosa

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1919 auf 6 % festgesetzt worden. Es kann somit der Coupon Nr. 23 unserer Aktien mit (831 Ch) 1096

Fr. 30

von heute an an unseren Kassen in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa, sowie bei dem Bankhause A. Sarasin & Co., in Basel, eingelöst werden. Ferner können daselbst gegen Rückgabe der Talons neue Couponsbogen bezogen werden.

Davos, den 12. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

Hotel Kurhaus Viktoria-Baumgarten thun

Confortabel eingerichtetes Familienhotel. Schönste und ruhigste Lage. Grosse Parkanlagen, Hydrotherapie, Elektrotherapie, Luft- u. Sonnenbäder, Diätküche. Allerneuestes Verfahren von grösstem Erfolg in Arterienverkalkungen u. Herzkrankheiten.

Detaillierte Prospekte zur Verfügung.

Direktion: E. Burkhalter. (757 T) 1106 Dr. med. H. Huber.

Maschinenfabrik Rauschenbach A. G.

Schaffhausen

Gegründet 1842

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXVII. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 23. April 1920, vormittags 10 1/2 Uhr, in unser Verwaltungsgebäude eingeladen. 1055

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung, Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Konstatierung der erfolgten Vollaufzahlung von 2000 neu ausgegebenen Aktien auf Grund des Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Dezember 1919.
5. Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1920.

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 14. bis 22. April 1920 auf unserem Bureau bezogen werden.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. April an auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Schaffhausen, den 13. April 1920.

Der Verwaltungsrat.

MOTOSACOCHE S. A.

Acacias-Genève

Capital social: Fr. 2,500,000. — entièrement versé

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 avril 1920, à 3 heures, au local de la Bourse, 8, Rue Petitot, Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des commissaires des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration de sa gestion pendant l'exercice 1918-1919. (2847 X) 1101
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des commissaires des comptes et d'un suppléant. Fixation de leurs émoluments pour l'exercice 1919-1920.

Pour assister à l'assemblée, MM. les porteurs d'actions devront déposer leurs titres avant le 25 avril au Comptoir d'Escompte de Genève qui leur délivrera les cartes d'admission.

Conformément aux statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes seront déposés au siège social dès le 20 avril, à la disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration.

Fabrique d'Horlogerie de Sonceboz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour mercredi, 28 avril 1920, à 3 heures de l'après-midi, dans les bureaux de la société, à Sonceboz.

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital et révision des statuts. 1083
 2. Opération immobilière.
- Pour l'admission à l'assemblée générale, présenter soit ses actions, soit un récépissé de dépôt d'un établissement de crédit.
Le cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 27 avril 1920 au soir, au bureau de la société à Sonceboz.
Sonceboz, le 14 avril 1920.

Le président du conseil d'administration.

Benzineum S. A., Bussigny

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 avril 1920, à 2 1/2 h., à Genève, dans les bureaux de la Société Lumina S. A., Rue des Alpes 2, avec l'ordre du jour suivant:

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur.
2. Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et au commissaire-vérificateur de son mandat.
3. Répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1919 ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition de Messieurs les actionnaires auprès de l'Union de Banques Suisses, 2, Place St-François, à Lausanne, où les cartes d'admission à la dite assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres. (23356 L) 1125.

Bussigny, le 17 avril 1920.

Le conseil d'administration.